



Lokale Aktionsgruppe Rhein-Ahr

Niederschrift der 6. Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Rhein-Ahr

Datum: 17.03.2026

Sitzungsort: Sitzungssaal der Verbandsgemeinde, Am Schoppbüchel 5,
53545 Linz am Rhein

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:48 Uhr

Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Beschlussfassung (unter Veröffentlichungsvorbehalt)

Anlage 3: Beschlossene Rankingliste des 6. LEADER-Förderaufufes

Anlage 4: Präsentationsfolien der Sitzung (zusätzliches Dokument)

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 4: Präsentation der eingereichten Vorhaben des 6. LEADER-
Förderaufufes

TOP 5: Bewertung und Auswahl des 6. LEADER-Förderaufufes

TOP 6: Änderungsantrag der Kurbetriebe Bad Breisig

TOP 7: Bindung der ELER-Mittel

TOP 8: Sonstiges



TOP 1: Begrüßung

Herr Bürgermeister Ermtraud, Vorsitzender der LAG Rhein-Ahr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Entscheidungsgremiums und öffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Form- und fristgerecht wurde am 04.03.2026 eingeladen.

Von den stimmberechtigten Mitgliedern (21) sind zu Beginn 15 Mitglieder anwesend. Von den anwesenden Mitgliedern sind:

7 Mitglieder Vertretende der öffentlichen Hand (Öffentlich),

4 Mitglieder Vertretende der Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo) und

4 Mitglieder Vertretende der Zivilgesellschaft (Zivil).

Gemäß § 14 (1) Geschäftsordnung der LAG Rhein-Ahr ist das Entscheidungsgremium beschlussfähig, „[...] wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend beziehungsweise ordnungsgemäß vertreten ist und hiervon mindestens 50 % den Wirtschafts- und Sozialpartnern und anderen Vertretern der Zivilgesellschaft zuzuordnen sind beziehungsweise keine der drei Gruppen der Vertreter öffentlicher Stellen, der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft mehr als 49 Prozent der Stimmrechte auf sich vereinigt“.

Somit lautet das Quorum:

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	15	7	4	4
	100 %	46,67 %	26,67 %	26,66 %

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Ermtraud stellt die Tagesordnung kurz vor. Auf seine Nachfrage gehen keine Ergänzungen zur Tagesordnung ein.

Die anwesenden Mitglieder genehmigen die Tagesordnung einstimmig.



TOP 4: Präsentation der eingereichten Vorhaben des 6. LEADER-Förderaufufes

Herr Pfundstein stellt die Eckdaten zum Förderaufuf kurz vor. Im Zeitraum vom 18.11.2025 bis 11.02.2026 wurden 14 Projektsteckbriefe beim Regionalmanagement eingereicht. Davon waren 11 von öffentlichen Trägern und 3 von privaten Trägern. Einer der Anträge von öffentlichen Trägern war das LAG-Projekt „Konzeptentwicklung zur Errichtung von sechs Erlebnis- und Informationsstationen entlang des Rheins“, das zugunsten der anderen Projekte zurückgezogen wurde. Weiterhin wurden die Projekte „Sensorik- Arena im Stadtpark Remagen“ und „Wenn der Bach erzählen könnte“ von der Ortsgemeinde Kasbach- Ohlenberg zurückgezogen. Somit waren noch 11 Projekte zu bewerten.

Herr Pfundstein stellt die Projekte nacheinander vor. Einige Vorhabenträger sind anwesend und stehen für Rückfragen bereit.

Sanitärmodul zum Wohnmobilstellplatz und Tourismusbäude in Sinzig Bad Bodendorf, Stadt Sinzig

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Modulares Markthüttensystem-nachhaltige Veranstaltungshütten für die Stadt und ihre Vereine, Stadt Bad Breisig

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Rätselrundwanderweg Heimagenten, VG Bad Hönningen

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Rückfragen werden beantwortet.

Machbarkeitsstudie für „RheinWeinSteigBlick“, Ortsgemeinde Leutesdorf

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Rückfragen werden beantwortet.

Wohnen im Pfarrgarten, Ortsgemeinde Dattenberg

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Bau einer Kletterrutsche als verbindendes Element des Mehrgenerationenplatzes in Remagen-Kripp, Stadt Remagen

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Kleinspielfeld Oedingen, Stadt Remagen



Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Neuanschaffung eines elektrischen Busses für die städtische Jugendpflege, Stadt Remagen

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Neubau einer Padel-Tennis-Anlage mit 2 Plätzen, TC Remagen

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Er erläutert, dass die Stadt Remagen das Projekt bezuschusst. Die Höhe des Zuschusses beträgt bis zu 22.500 €, die eingesetzt werden, sofern notwendige Landesmittel im Aufruf fehlen. Rückfragen werden beantwortet.

Fahrdienst für benachteiligte Frauen in der VG Linz, Frauenbegegnungsstätte UTAMARA e.V.

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Rückfragen werden beantwortet.

Wheelie –Inklusiver Skatepark im Bürgerpark Unkel, „Gemeinsam für Vielfalt“ e.V.

Herr Pfundstein stellt das Vorhaben kurz vor. Es gehen keine Rückfragen ein.

Der Vollständigkeit halber erläutert Herr Pfundstein auch das Projekt „Wenn der Bach erzählen könnte“ der Ortsgemeinde Kasbach-Ohlenberg, das aufgrund unvollständiger Unterlagen zurückgezogen wurde.

TOP 5: Bewertung und Auswahl des 5. LEADER-Förderaufrufs

Herr Pfundstein stellt nacheinander die durch die Koordinatorenrunde erarbeiteten Bewertungsvorschläge für die eingereichten Vorhaben vor. Hierzu gehen keine Änderungsvorschläge durch die Gremienmitglieder ein. Herr Pfundstein informiert, dass Frau Neizert mitgeteilt hat, dass sie beim Projekt „Machbarkeitsstudie für RheinWeinSteigBlick“ eine höhere Bewertung sieht als die Koordinatorenrunde.

Die Bewertungen der Koordinatorenrunde werden übernommen. Folgende Beschlüsse werden daraufhin gefasst.

Sanitärmodul zum Wohnmobilstellplatz und Tourismusbauwerk in Sinzig Bad Bodendorf, Stadt Sinzig



Interessenkonflikte: Herr Adams

Beschluss 1:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Sanitärmodul zum Wohnmobilstellplatz und Tourismusegebäude in Sinzig Bad Bodendorf‘ der Stadt Sinzig nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 9 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Grundförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Modulares Markthüttensystem-nachhaltige Veranstaltungshütten für die Stadt und ihre Vereine, Stadt Bad Breisig

Interessenkonflikte: Herr Caspers

Beschluss 2:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Modulares Markthüttensystem- nachhaltige Veranstaltungshütten für die Stadt und ihre Vereine ‘ der Stadt Bad Breisig nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 12 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Grundförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0



	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Rätselrundwanderweg Heimagenten, VG Bad Hönningen

Interessenkonflikte: Herr Ermtraud

Beschluss 3:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Rätselrundwanderweg Heimagenten‘ der VG Bad Hönningen nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 18 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Machbarkeitsstudie für „RheinWeinSteigBlick“, Ortsgemeinde Leutesdorf

Interessenkonflikte: Keine



Beschluss 4:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Machbarkeitsstudie für ‚RheinWeinSteigBlick‘‘ der Ortsgemeinde Leutesdorf nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 12 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Grundförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 15 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	15	7	4	4
	100 %	46,67 %	26,67 %	26,66 %

Wohnen im Pfarrgarten, Ortsgemeinde Dattenberg

Interessenkonflikte: Keine

Beschluss 5:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Wohnen im Pfarrgarten‘ der Ortsgemeinde Dattenberg nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 17 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 15 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	15	7	4	4



	100 %	46,67 %	26,67 %	26,66 %
--	-------	---------	---------	---------

Bau einer Kletterrutsche als verbindendes Element des Mehrgenerationenplatzes in Remagen-Kripp, Stadt Remagen

Interessenkonflikte: Herr Thehos

Beschluss 6:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Bau einer Kletterrutsche als verbindendes Element des Mehrgenerationenplatzes in Remagen-Kripp‘ der Stadt Remagen nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 16 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung
 Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Kleinspielfeld Oedingen, Stadt Remagen

Interessenkonflikte: Herr Thehos

Beschluss 7:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Kleinspielfeld Oedingen‘ der Stadt Remagen nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 11 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Grundförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt



Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Neuanschaffung eines elektrischen Busses für die städtische Jugendpflege, Stadt Remagen

Interessenkonflikte: Herr Thehos

Beschluss 8:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Neuanschaffung eines elektrischen Busses für die städtische Jugendpflege‘ der Stadt Remagen nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 15 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Neubau einer Padel-Tennis-Anlage mit 2 Plätzen, TC Remagen

Interessenkonflikte: Herr Thehos



Beschluss 9:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Neubau einer Padel-Tennis-Anlage mit 2 Plätzen‘ des Tennisclub Goldene Meile Remagen e.V. nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 17 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

Fahrdienst für benachteiligte Frauen in der VG Linz, Frauenbegegnungsstätte UTAMARA e.V.

Interessenkonflikte: Keine

Beschluss 10:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Fahrdienst für benachteiligte Frauen in der VG Linz (Rhein)‘ des Frauenbegegnungsstätte UTAMARA e.V. nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 14 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:



Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung
 Ergebnis: 15 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	15	7	4	4
	100 %	46,67 %	26,67 %	26,66 %

Wheelie –Inklusiver Skatepark im Bürgerpark Unkel, „Gemeinsam für Vielfalt“ e.V.

Interessenkonflikte: Herr Koch.

An der Abstimmung nicht teilgenommen: Herr Fehr

Beschluss 11:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr bewertet das Vorhaben ‚Wheelie - Inklusiver Skatepark im Bürgerpark Unkel‘ des Gemeinsam für Vielfalt e.V. nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von 18 Punkten sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Gewährung einer Premiumförderung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung
 Ergebnis: 13 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	13	6	4	3
	100 %	46,15 %	30,77 %	23,08 %

Ranking

Herr Pfundstein stellt das sich aus der Bewertung ergebende Ranking vor. Alle 11 Projekte haben die Mindestpunktzahl bei der Bewertung erreicht, es können



aufgrund der begrenzten Fördermittel aber nur 6 Projekte gefördert werden. Hinsichtlich der 80 %- Regel, nach der eine Kürzung der Fördermittel gedroht hat, ist positiv zu bewerten, dass die aufgerufenen Gelder nun in Anträgen gebunden werden können. Auf der anderen Seite entsteht erstmals die Situation, dass Anträge mit ausreichender Punktzahl nicht bewilligt werden können.

Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums diskutieren, ob die Höchstsumme der Förderung eventuell herabgesetzt werden sollte, um mehrere kleine Projekte statt weniger Großprojekte fördern zu können. Dies müsste in der LILE durch die Vollversammlung geändert werden. Die Überlegung soll spätestens zur nächsten Leader- Förderperiode aufgegriffen werden.

Die Antragsteller, die bei diesem Förderaufruf „leer“ ausgehen, können ihren Antrag, ggfs. überarbeitet, beim nächsten Aufruf wieder einreichen. Alternativ können die Projekte mit Gesamtkosten unter 20.000,00 Euro netto auch im Regionalbudget eingereicht werden. Dies käme für die Anträge 3 und 4 sowie bei entsprechender Kostenreduzierung auch für Antrag 2 in Frage.

Beschluss 12:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr beschließt das Ranking und die Auswahl der eingereichten Vorhaben des 6. LEADER-Förderaufrufes wie in der Sitzung am 17.03.2026 festgelegt. Die ausgewählten Vorhaben werden somit zum Antragsverfahren zugelassen. Für das Vorhaben „Neuanschaffung eines elektrischen Busses für die städtische Jugendpflege“ werden hierfür die, aus dem Ranking resultierenden, Restmittel in Höhe von 57.394,44 € zur Verfügung gestellt.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 15 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	15	7	4	4
	100 %	46,67 %	26,67 %	26,66 %



TOP 6: Änderungsantrag der Kurbetriebe Bad Breisig

Herr Pfundstein erläutert, dass die Kurbetriebe der Stadt Bad Breisig einen Erhöhungs- und Änderungsantrag zum bereits bewilligten Projekt „Inwertsetzung der Brunnenanlage der Römerthermen“ gestellt haben. Die ursprünglich angedachte Restaurierung des Brunnens hat sich als nicht realisierbar herausgestellt. Stattdessen sollen nun der Brunnen sowie die Trinkhalle entfernt und der Brunnen neu gebaut werden. Die bisher zugrunde gelegten Gesamtkosten beliefen sich auf 61.000,00 Euro, die neu geschätzten Kosten betragen 165.000,00 Euro. Der bisher bewilligte Zuschuss beträgt 45.750,00 Euro, mit dem Änderungsantrag geht ein weiterer Zuschuss von 78.000,00 Euro einher.

Interessenkonflikte: Herr Caspers

Beschluss 1:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr beschließt die inhaltliche Anpassung und die Änderung der Fördersumme des Vorhabens ‚Inwertsetzung der Brunnenanlage der Römerthermen Bad Breisig‘ der Kurbetriebe der Stadt Bad Breisig in Höhe von 78.000 € nach Abstimmung und stimmt der Einreichung eines Änderungsantrags in der entsprechenden Höhe zu und stellt diese aus den verbleibenden ELER-Mitteln der LAG Rhein-Ahr zur Verfügung.“

Beschluss: einstimmig bestätigt

Das Ergebnis der Abstimmung wird folgendermaßen dokumentiert:

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

Ergebnis: 14 / 0 / 0

	Gesamtzahl Stimmen	Öffentlich	WiSo	Zivil
stimmberechtigte Mitglieder	14	6	4	4
	100 %	42,86 %	28,57 %	28,57 %

TOP 7: Bindung der ELER-Mittel

Herr Pfundstein erläutert, dass vor dem nun abgelaufenen Förderaufruf rd. 926.000,00 Euro an Fördermitteln in Projekten gebunden waren, was einer Quote von 44,37 % der Gesamtbudget der LAG von 2.086.900,00 Euro entspricht. Wie in der vergangenen Sitzung erläutert wurde, findet zum 30.06.2026 eine Neuverteilung der Fördermittel statt, bei der LAGen, die weniger als 80 % ihrer Mittel gebunden haben, Gelder zurückgeben müssen. Aufgrund der Vielzahl der im



aktuellen Aufruf eingereichten und der in der heutigen Sitzung ausgewählten Projekte wird nunmehr eine Mittelverwendungsquote von 89,87 % erreicht, was einer Gesamtsumme von rd. 1.875.600,00 Euro entspricht, sofern alle ausgewählten Vorhaben rechtzeitig mit vollständigen Unterlagen bei der ADD beantragt werden. Somit wäre die Gefahr, dass Mittel zurückgegeben werden müssen, gebannt. Es ist allerdings zu beachten, dass erfahrungsgemäß im weiteren Verlauf auch wieder Projekte nicht realisiert und zurückgezogen und damit die 80%- Grenze noch einmal kritisch werden könnte. In solchen Fällen gibt es kein automatisches Nachrückeverfahren für die Anträge, die bei diesem Aufruf nicht zum Zuge gekommen sind. An dieser Stelle wird nochmals die Empfehlung an die Antragsteller ausgesprochen, ihren Antrag beim nächsten Aufruf erneut vorzulegen oder ggfs. eine Förderung über das Regionalbudget zu beantragen.

Die anwesenden Mitglieder des Entscheidungsgremiums nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 8: Sonstiges

Herr Pfundstein berichtet über das laufende Demokratieprojekt, an dem alle rheinland- pfälzischen LAGen teilnehmen. Hier können kleine Projekte bis 5.000,00 Euro gefördert werden. Aus der LAG Rhein- Ahr liegen bisher 2 Anträge vor, die Auswahlsitzung findet am 25.03.2026 statt.

Die Aufrufe für Regionalbudget und Ehrenamtliche Bürgerprojekte laufen noch bis 02.04.2026. Die Auswahlsitzung findet am 22.04.2026 um 18:00 Uhr per Videokonferenz statt.

Die Romantischer Rhein Tourismus GmbH hat bei der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal ein Kooperationsprojekt eingereicht. Hierfür werden voraussichtlich rd. 43.000,00 Euro aus Mitteln der LAG Rhein- Ahr benötigt.

Für den nächsten Förderaufruf ist zu entscheiden, ob alle verbliebenen Restmittel aufgerufen werden, um möglichst alle Mittel zu verwenden oder eher kleinere Beträge, damit die Beantragung von Großprojekten unattraktiv wird.

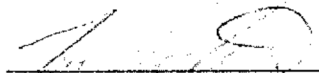
Herr Pfundstein informiert über ein Positionspapier der rheinland- pfälzischen LAGen zur Fortführung des Leader- Programms und appelliert an alle Teilnehmer, dieses zu unterstützen.

Es werden keine weiteren Punkte angesprochen.

Herr Bürgermeister Ermtraud bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:48 Uhr.

Bad Hönningen, den 14.04.26


Bürgermeister Jan Ermtraud



Vorsitzender der LAG Rhein-Ahr

Bad Breisig, den 14.04.26

Margit Schüller



Protokollführung



Anlage 1: Anwesenheitsliste

Nr.	Name <i>ggf. Name Vertreter:in</i>	Institution	Anwesend
-----	---------------------------------------	-------------	----------

Öffentlich

1	Becker, Frank	Bürgermeister VG Linz am Rhein	x
2	Caspers, Marcel	Bürgermeister VG Bad Breisig	x
3	Ermtraud, Jan	Bürgermeister VG Bad Hönningen	x
4	Fehr, Karsten	Bürgermeister VG Unkel	x
5	Geron, Andreas <i>Adams, Hans-Werner</i>	Bürgermeister Vfr. Sinzig <i>Beigeordneter Stadt Sinzig, Stv.</i>	x
6	Ingendahl, Björn <i>Thehos, Volker</i>	Bürgermeister Vfr. Remagen <i>Beigeordneter Stadt Remagen, Stv.</i>	x
7	Schröer, Irmgard	Naturpark Rhein-Westerwald	x

Wirtschafts- und Sozialpartner

1	Glaser, Sabine	Werbegemeinschaft Oberwinter	
2	Göttes, Diana	Rheinwaldheim Ev. Altenhilfe	X bis TOP 6
3	Greiner, Walburga	Weltladen Remagen-Sinzig	x
4	Scheinpflug, Jörg	De Coda GmbH, Rheinbreitbach	
5	Schilling, David	Brohler Mineral- und Heilbrunnen GmbH, Brohl-Lützing	
6	Schmitz, Reiner W.	Schmitz Haustechnik GmbH, Hillesheim	X bis TOP 6
7	Seyffert, Jörg	Eifelbahn Verkehrsgesellschaft GmbH	x

Zivilgesellschaft

1	Cremer, Sascha	Stellvertretend Wehrleiter der Verbandsgemeinde Bad Breisig	
2	Frericks, Julia <i>Koch, Martin</i>	Engagierte Bürgerin <i>Stv.</i>	x
3	Jedele, Stefan	Mittelrheinwein e.V.	
4	Koffer, Hans Jürgen	Dorfgemeinschaftsverein Franken	
5	Seiler-Rehling, Bernd	Engagierter Bürger	x
6	Walter, Wolfgang	Seniorenbeirat	x
7	Weber-Lambert, Monika	Bürgerforum Sinzig e.V.	x



Name <i>ggf. Name Vertreter:in</i>	Institution	Anwesend
---------------------------------------	-------------	----------

Beratende Mitglieder, nicht stimmberechtigt

Freiher von Weichs, Clemens	Engagierter Bürger	
Neizert, Kristina	Romantischer Rhein e.V.	
Still, Franziska	Fachzentrum Ernährung	
Turck, Sebastian	DLR Westerwald-Osteifel	x
Maier, Olaf	ADD	

Regionalmanagement/Geschäftsstelle, nicht stimmberechtigt

Schüller, Margit	VG Bad Breisig	x
Schwarz, Luzie	VG Linz am Rhein	x
Pfundstein, Nino	entra Regionalentwicklung GmbH	x
Schäfer, Ronja <i>Schmidholz, Isabelle</i>	entra Regionalentwicklung GmbH	x

Gäste, nicht stimmberechtigt

Göbel, Oliver	Stadtverwaltung Sinzig	x
Bors, Marc	Stadtverwaltung Remagen	x



Anlage 2: Beschlussfassung (unter Veröffentlichungsvorbehalt)

Abkürzungen: j (ja), n (nein), e (enthalten), - (abwesend), n. a. (zur Abstimmung nicht im Raum/nimmt nicht an der Abstimmung teil), IK (Interessenkonflikt – von Abstimmung ausgeschlossen)

Name	Vorname	Ö	Wi So	Z	TOP 5.1	TOP 5.2	TOP 5.3	TOP 5.4	TOP 5.5	TOP 5.6	TOP 5.7	TOP 5.8	TOP 5.9	TOP 5.10	TOP 5.11	TOP 5.12
Becker	Frank	x			j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Caspers	Marcel	x			j	IK	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Ermtraud	Jan	x			j	j	IK	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Fehr	Karsten	x			j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	n.a.	j
Adams	Hans-Werner	x			IK	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Thehos	Volker	x			j	j	j	j	j	IK	IK	IK	IK	j	j	j
Schröer	Irmgard	x			j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Glaser	Sabine		x		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Göttes	Diana		x		j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Greiner	Walburga		x		j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Scheinpflug	Jörg		x		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schilling	David		x		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schmitz	Reiner W.		x		j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Seyffert	Jörg		x		j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Cremer	Sascha			x	j	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Koch	Martin			x	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	IK	j
Jedele	Stefan			x	j	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Koffer	Hans Jürgen			x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seiler-Rehling	Bernd			x	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Walter	Wolfgang			x	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
Weber-Lambert	Monika			x	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j
					j/14	J/14	j/14	j/15	j/15	j/14	j/14	j/14	j/14	j/15	j/13	j/15
					n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0	n/0
					e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0	e/0

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2023 - 2027

Lokale Aktionsgruppe Rhein-Ahr

Förderaufruf vom 18.11.2025

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 17.03.2026



Kofinanziert von der Europäischen Union

Festgelegtes Budget im Aufruf (EUR)	Gesamte Fördermittel	550.000
	dav. EU-Mittel	500.000
	dav. Landesmittel	50.000
	dav. Projektunabhängige kom. Mittel	0

Maximal zu erreichende Punktzahl: 32 Mindestpunktzahl: 9

Ranking	Bezeichnung des Vorhabens	Träger/in des Vorhabens	Gesamtkosten (EUR)	förderfähige Gesamtkosten (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)	Zuwendung (EUR), davon			Kumulierte Zuwendung (EUR) im Ranking
								EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
1	Wheelie - Inklusiver Skatepark im Bürgerpark Unkel	Gemeinsam für Vielfalt e.V.		239.914,92	18	75%	179.936,19	143.948,95	35.987,24		179.936,19
2	Projekt Rätselrundwanderweg Heimagenten - Kooperationsantrag VG Bad Hönningen und VG Linz	VG Bad Hönningen		9.900,00	18	75%	7.425,00	7.425,00	0,00		187.361,19
3	Wohnen im Pfarrgarten - Machbarkeitsstudie zur Umsetzung	OG Dattenberg		105.000,00	17	75%	78.750,00	78.750,00	0,00		266.111,19
4	Neubau einer Padel-Tennis-Anlage mit 2 Plätzen	Tennisclub Goldene Meile Remagen e.V.		242.100,00	17	75%	181.575,00	145.260,00	14.012,76		447.686,19
5	Bau einer Kletterrutsche als verbindendes Element des Mehrgenerationenplatzes in Remagen-Kripp	Stadt Remagen		89.628,81	16	75%	67.221,61	67.221,61	0,00		514.907,80
6	Neuanschaffung eines elektrischen Busses für die städtische Jugendpflege	Stadt Remagen		80.419,53	15	75%	57.394,44	57.394,44	0,00		572.302,24
7	Fahrdienst für benachteiligte Frauen in der VG Linz (Rhein)	Frauenbegegnungsstätte UTAMARA e.V.		60.710,39	14	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24
8	Machbarkeitsstudie für „RheinWeinSteigBlick“ - Aussichtsplattform der OG Leutesdorf	OG Leutesdorf		11.900,00	12	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24
9	Modulares Markthützensystem – nachhaltige Veranstaltungshütten für die Stadt und ihre Vereine	Stadt Bad Breisig		40.853,45	12	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24
10	Kleispielfeld Oedingen	Stadt Remagen		321.850,67	11	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24
11	Sanitärmodul zum Wohnmobilstellplatz und Tourismusgebäude in Sinzig Bad Bodendorf	Stadt Sinzig		113.050,00	9	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24
12	Wenn der Bach erzählen könnte – Aufwertung des Kasbachtals in Kasbach-Ohlenberg	OG Kasbach-Ohlenberg		91.750,00	ohne Bewertung	0%	0,00	0,00	0,00		572.302,24

22.302,24 € werden durch die Stadt Remagen kofinanziert

Bad Hönningen, 14.04.26

Ort, Datum

Unterschrift LAG-Vorsitzende(r) bzw. stellvertretende(r) Vorsitzende(r)